

Life

DAS REGIONALE MAGAZIN
Waldeck-Frankenberg - Kassel - Eder

reise

10 INSIDER-TIPPS
FÜR KÖLN

events

LIFESTYLE &
FASHION DAY 2016

Ausgabe 30-4 Jahrgang
September 2016



Adressdaten

Dr. med. Darius Alamouti
Aesthetic & Skin
in der Haranni Clinic
Schulstrasse 30
44623 Herne

Kommunikationsdaten

T. +49 2323 . 9644-814
F. +49 2323 . 9468-122
praxis@dariusalamouti.de
www.dariusalamouti.de

Pressekontakt

pr@darius-alamouti.de



Privatpraxis Dr. Alamouti
Aesthetic & Skin Haranni-Clinic
Schulstr. 30
44623 Herne
Tel. 02323-94 68 110
Fax. 02323-94 68 122
praxis@darius-alamouti.de

Pressekontakt:
Sheldon Communication
pr@asheldon.de

Artas- Technologie etabliert sich in Deutschland

Neuer Impuls für die Schönheitschirurgie in Richtung High-Tech?

Artas- Technologie etabliert sich in Deutschland- Neuer Impuls für die Schönheitschirurgie in Richtung High-Tech?

Seit 1939 befasste sich die Schönheitschirurgie mit dem Thema der Eigenhaartransplantation. Seitdem hat sich die Medizin weiter entwickelt und jetzt, 2016, stehen wir nun auch in Deutschland vor einer Technologie, die den operativen Eingriff revolutionieren könnte: Die Artas-Robotic-Methode zur Eigenhaartransplantation!

Um dieser Methode auf den Grund zu gehen, machte sich das Lifestyle-Magazin nach Herne auf, um dort Dr. Darius Alamouti zu treffen, Arzt für ästhetische Medizin in der Haranni Clinic, der diese Technologie in den deutschsprachigen Raum brachte, nachdem er sie über 3 Jahre im Ausland beobachtet hatte und sich davon überzeigte, dass diese Technologie ein Schritt nach vorne für die Schönheitschirurgie ist.

Lifestyle: Vielen Dank, Herr Dr Alamouti für die Zeit, die sie sich für uns nehmen. Vielleicht möchten Sie sich einleitend noch kurz für die Leser, die Sie möglicherweise noch nicht kennen, vorstellen, bevor wir weiter explizit über die Artas-Robotic-Methode zu sprechen kommen?

Dr. Alamouti: Ja, sehr gerne! Mein Name ist Darius Alamouti und ich bin seit über 20 Jahren im operativen Schönheitssektor tätig und habe mich anfänglich zunächst auf klassische Eingriffe konzentriert, wie z.B. Botox-Behandlungen und Fettsaugungen. In den Folgejahren eröffnete sich ein immer größerer Markt mit ganz unterschiedlichen Behandlungen und auch Innovationen, insbesondere auch im Ausland, wozu auch der Artas-Roboter gehört, mit dem sich unser Gespräch noch genauer befassen wird.

Lifestyle: Was genau verändert der Roboter denn an Ihrer Arbeit? Inwiefern kann er sie unterstützen und Ihre Arbeit erleichtern, vielleicht gar Arbeit abnehmen ?

Dr. Alamouti: Der Roboter ARTAS stellt auf dem Gebiet der Eigenhaar-Transplantation die neueste technische Innovation dar. Im Gegensatz zur ärztlich vorgenommenen Eigenhaartransplantation bei der oftmals auffällige Narben am Hinterkopf entstehen und die Haarentnahme nicht immer genau ist, arbeitet ARTAS hochpräzise und gleichmäßig. Kurz gesagt, mit dem Roboter haben wir die Möglichkeit individuell auf die Wünsche unserer Patienten einzugehen. Jedoch läßt sich keine dieser Techniken als „modern“ oder „veraltet“ bezeichnen. Welche Methode für den Patienten geeigneter ist, hängt vom jeweiligen Befund ab und wird im Zuge des Beratungsgesprächs individuell entschieden.

Lifestyle: Was genau sind denn die Vorteile oder vielleicht auch Nachteile einer solchen Behandlung?

Dr. Alamouti: Zunächst muss man dazu sagen, dass die Operationen die mit der Artas-Robotic-Methode durchgeführt werden, von unserem Team koordiniert und überwacht werden, auch aus dem einfachen Grund, weil unsere Patienten sich noch nicht komplett in die Obhut einer Maschine begeben wollen. Ein klarer Vorteil der ARTAS Methode ist die präzise Kontinuität mit der der Roboter im Gegensatz zum Arzt arbeitet, denn Müdigkeit und mangelhafte Konzentration können das Ergebnis oft beeinträchtigen. Weitere Vorteile sind die Operationsdauer und das Resultat.

Die Operationsdauer wird durch diese neue Methode drastisch verkürzt, denn wo zuvor mehrere Tage benötigt wurden, kann der Roboter dies auf einen Tag verkürzen und der Patient ist abends fertig behandelt zu Hause.

Und nun zu den eigentlichen Resultaten. Die Erfolgchancen der erfolgten Eigenhaartransplantation liegen bei ca. 92%. Die so verpflanzten Haare zeigen , kaum sichtbare Unterschiede zu den vormals ursprünglichen Haaren, da der Roboter jede Haarwurzel bis auf den Austrittswinkel genau berechnet und ihn so anpasst, dass das Gesamtbild des später wachsenden Haares stimmig ist.

Adressdaten

Dr. med. Darius Alamouti
Aesthetic & Skin
in der Haranni Clinic
Schulstrasse 30
44623 Herne

Kommunikationsdaten

T. +49 2323 . 9644-814
F. +49 2323 . 9468-122
praxis@dariusalamouti.de
www.dariusalamouti.de

Pressekontakt

pr@darius-alamouti.de

Lifestyle: Wie genau lief denn die Anfangszeit ab, nachdem Sie sich nach ihren reiflichen Beobachtungen entschlossen hatten, diese neue Methode der Eigenhaartransplantation in das Repertoire Ihrer Abteilung aufzunehmen?

Dr. Alamouti: Zunächst muss man dazu sagen, dass die Operationen die mit der Artas-Robotic-Methode durchgeführt werden, von unserem Team koordiniert und überwacht werden, auch aus dem einfachen Grund, weil unsere Patienten sich noch nicht komplett in die Obhut einer Maschine begeben wollen. Ein klarer Vorteil der ARTAS Methode ist die präzise Kontinuität mit der der Roboter im Gegensatz zum Arzt arbeitet, denn Müdigkeit und mangelhafte Konzentration können das Ergebnis oft beeinträchtigen. Weitere Vorteile sind die Operationsdauer und das Resultat. Die Operationsdauer wird durch diese neue Methode drastisch verkürzt, denn wo zuvor mehrere Tage benötigt wurden, kann der Roboter dies auf einen Tag verkürzen und der Patient ist abends fertig behandelt zu Hause. Und nun zu den eigentlichen Resultaten. Die Erfolgchancen der erfolgten Eigenhaartransplantation liegen bei ca. 92%. Die so verpflanzten Haare zeigen, kaum sichtbare Unterschiede zu den vormals ursprünglichen Haaren, da der Roboter jede Haarwurzel bis auf den Austrittswinkel genau berechnet und ihn so anpasst, dass das Gesamtbild des später wachsenden Haares stimmig ist.

Lifestyle: Wie genau lief denn die Anfangszeit ab, nachdem Sie sich nach ihren reiflichen Beobachtungen entschlossen hatten, diese neue Methode der Eigenhaartransplantation in das Repertoire Ihrer Abteilung aufzunehmen?

Dr. Alamouti: Im Dezember 2014 wurde der Roboter geliefert, im Januar 2015 kamen dann amerikanische Teams, die unser Haarexpertenteam geschult haben. Es wurden Software Updates auf das System gespielt und wir begannen damit ARTAS zu bewerben. Jetzt läuft es seit einem Jahr und man kann behaupten, dass wir jeden Tag ca 10 Beratungen verzeichnen mit einer daraus resultierenden Behandlung. Das positive Feedback unserer bereits behandelten Patienten mit sehr guten OP Ergebnissen gibt uns Recht und zeigt vor allem alle Vorteile des Verfahrens auf – nämlich daß der zeitliche Aufwand nun einmal geringer ist und die Maschine keine Fehler macht, wodurch auch das Risiko einer missglückten OP weiter sinkt und dadurch natürlich auch die Angst vor einem solchen Eingriff. Zusammenfassend kann man also sagen, dass das erste Jahr bisher sehr erfolgreich war und die Artas-Robotic-Methode sehr gut in Deutschland angenommen wird.

Lifestyle: Was ist denn für viele der ausschlaggebende Punkt, um sich für die Artas-Robotic-Methode zu entscheiden oder eben nicht ?

Dr. Alamouti: Ganz klar geht der Trend bei immer feineren Operationen in Richtung Robotik- und Laser-Technologien. Ganz einfach aus folgendem Grund, dass diese Geräte präziser sind. Einer der Gründe sich gegen eine solche Behandlung zu entscheiden ist die Kostenfrage, da sich unsere Preisspanne zwischen 2000 € und 9000 € bewegt.

Lifestyle: Wenn wir schon gerade über die Preise reden, würde ich auch gerne mit Ihnen über die zahlreichen ausländischen Schönheitskliniken sprechen. Wie erklären Sie sich dort die Preise und wo wird Ihrer Meinung auch gespart, weshalb man auch immer wieder von negativen Erfahrungen im Ausland hört?

Dr. Alamouti: Ein Hauptproblem sind fehlende Rankings im Ausland, mit denen sich Patienten schon zuvor einen Überblick verschaffen könnten, wie gut der Arzt wirklich ist. Man kann auch an einen Arzt geraten, der zwar viel reden kann, aber tatsächlich nur eine Behandlung im Monat durchführt. Bitte verstehen Sie mich nicht falsch - es gibt im Ausland sehr viele hoch qualifizierte Ärzte, diese jedoch zu finden, ist oftmals das Problem und wenn in einer Auslandsklinik ein Fehler unterläuft, sind die Patienten oft zu weit weg, um schnellstmögliche Hilfe bei Komplikationen zu erhalten. Hinzu kommt, daß die Nebenkosten in den ausländischen Kliniken oft geringer ausfallen und man diese Ersparnisse dem Kunden zu gute kommen lässt. Man sollte aber auch berücksichtigen, dass die deutschen Kliniken oft ausgerüstet sind für schönheitschirurgische Eingriffe.

Lifestyle: Das klingt wirklich sehr vielversprechend! Nun haben wir schon sehr viel über Ihre Behandlungsmethoden gesprochen, nun hätte ich gerne noch eine Einschätzung von einem Mann des Fachs. Wodurch erklären Sie sich den steten Anstieg von Schönheitsoperationen in Deutschland und wie denken Sie, wird sich das in Zukunft weiter verändern?

Dr. Alamouti: Wir Menschen brechen mit der jetzigen Generation immer mehr in eine Zeit auf, in der wir das Maximum aus uns heraus holen möchten und das Aussehen war und ist ein leistungsbestimmender Faktor. Ein gepflegtes Äußeres erleichtert die berufliche Karriere enorm. Nicht selten kommen Leute vor einem wichtigen Vorstellungsgespräch bei einer großen Firma zu mir und möchten noch einen Eingriff vor diesem Gespräch.

Offensichtlich ist auch, dass der eigene Anspruch an sich selbst steigt und man die Unterstützung von uns Experten wünscht. Wie sonst läßt sich erklären, dass die Führungskräfte der internationalen DAX Unternehmen allesamt aussehen wie Models und trotzdem auf die 60 zu schreiten. Der Einfluß der Medien spielt dabei eine große Rolle – Kleidung und Stil sind entscheidende Faktoren einer positiven Selbstdarstellung. Ästhetische Medizin ist mittlerweile zunehmend ein Mittel zur Anpassung der Lebensumstände und dessen Optimierung geworden. Noch dazu kommt der Umstand, dass in Deutschland mehr Schönheits-OP's durchgeführt werden als in Italien oder Frankreich, aber 90% erzählen noch nicht einmal ihren Partnern von einer solchen Operation, da Eitelkeit in Deutschland noch als Nachteil betrachtet wird. Aber ich denke in Zukunft werden auch solche Zurufe, wie bei Mario Gomez: „Du hast die Haare schön“, verstummen.

Lifestyle: Vielen Dank Dr. Alamouti. Zu guter letzt würde mich noch interessieren, was Sie noch anbieten, außer den Eigenhaartransplantationen ?

Dr. Alamouti: Was mir schon seit Gründung meiner medizinischen Praxis von elementarer Wichtigkeit war ist die Professionalität und auch die Spezialisierung unseres Experten-Teams. So haben wir einen Arzt für Brustoperationen, einen Arzt für Nasenoperationen. Dieses System haben wir nunmehr seit 20 Jahren erfolgreich etabliert und wir seitdem sehr zufriedene Patienten haben. Wo wir sicher sehr lange und viel Expertise haben, sind Eigenfettransplantationen, was das Absaugen von Fett an einer Problemzone beinhaltet und die Weiterverwertung des Fettes zur Vergrößerung einer Brust zum Beispiel.

Lifestyle: Das klingt wirklich beachtlich. Ich bedanke mich für Ihre Zeit, selbstverständlich aber auch für die vielen Informationen, an denen Sie unser Team haben teilhaben lassen und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute auf ihrem Weg.

Dr. Alamouti: Sehr gerne, auch ich habe mich sehr über das Gespräch gefreut und wer weiß, vielleicht hat das Thema neugierig gemacht, dann findet man auch nochmal alle Informationen auf unserer Homepage: www.dariusalamouti.de

Adressdaten

Dr. med. Darius Alamouti
Aesthetic & Skin
in der Haranni Clinic
Schulstrasse 30
44623 Herne

Kommunikationsdaten

T. +49 2323 . 9644-814
F. +49 2323 . 9468-122
praxis@dariusalamouti.de
www.dariusalamouti.de

Pressekontakt

pr@darius-alamouti.de